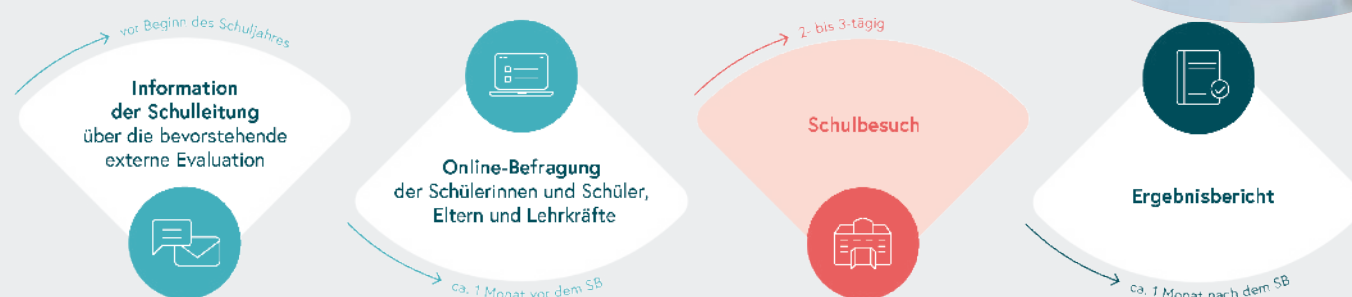


Externe Schulevaluation

Die externe Schulevaluation unterstützt Schulen dabei, die Unterrichtsqualität und das Lernen der Schülerinnen und Schüler zu verbessern.



Wie verläuft die externe Schulevaluation?



Was wird evaluiert?

Die externe Schulevaluation analysiert die Qualität der Organisation und des Unterrichts von Schulen und bezieht sich dabei auf die fünf Dimensionen des österreichischen „Qualitätsrahmens für Schulen“, der an allen Schulen Grundlage für die Qualitätsentwicklung ist:

1. Qualitätsmanagement
2. Führen & Leiten
3. Lernen & Lehren
4. Schulpartnerschaft & Außenbeziehungen
5. Ergebnisse & Wirkungen

Wie profitiert Ihre Schule?

Die externe Schulevaluation liefert eine profunde Außenperspektive über Stärken und Entwicklungsfelder und dient der gemeinsamen Weiterentwicklung der Schule im Rahmen des Qualitätsmanagementsystems für Schulen (QMS).

Sie bietet Ihnen die Möglichkeit, Selbst- und Fremdbild über die Stärken und Entwicklungsfelder der Schule und des Unterrichtsgeschehens abzugleichen.

Die Instrumente

Die externe Schulevaluation setzt folgende sozialwissenschaftlich fundierte Instrumente ein:



* Ausnahme Volksschule (Papierfragebögen)

Im Fokus steht die Qualität der Schule im Gesamten. Die Arbeit einzelner Lehrpersonen wird nicht beurteilt.

Der Ergebnisbericht



Durch den detaillierten Ergebnisbericht der externen Schulevaluation wird das an der Schule bereits vorhandene Wissen aus interner Evaluation, statistischen Daten und iKM^{PLUS} ergänzt.

